



Leitfaden zu den Zielen, Struktur und Aufbau eines Projekteinkaufs

Aufgabenstellung/Zielsetzung

Ein veraltetes Rollenverständnis des Projekteinkaufs, nicht rechtzeitige Einbindung des Projekteinkaufs im Projektverlauf und keine dauerhafte Verfügbarkeit der Ressourcen, führen zu einer Nichtnutzung des Projekteinkauf-Potentials. Durch die weltweite Nutzung der Beschaffungsmärkte und wachsende Beschaffungsintensitäten sowie die höhere Notwendigkeit zu einer verstärkten Einbindung der Lieferanten in den Produktentstehungsprozess wird aufgezeigt, dass moderne Einkaufsorganisationen den Unternehmenserfolg beeinflussen können. Mit Hilfe dieses Leitfadens möchte man die zunehmende Professionalisierung und Charakteristiken des Projekteinkaufs verdeutlichen und daraus passende Vorgehensweisen und Strategien für Unternehmen ableiten, mit dem Ziel die Funktionen des Projekteinkaufs optimal auszuschöpfen. Anhand von Kennzahlen kann der Beitrag, den der Projekteinkauf leistet, aufgezeigt werden.

Vorgehensweise

Nachfolgende Punkte sorgen in einer Unternehmensorganisation für einen erfolgreichen Projekteinkauf:

- Die Organisationsform des Projekteinkaufs ist die Matrixorganisation
- Unterscheidung der Rollen des Projekteinkaufs in Großprojekten und Produktentstehungsprozessen
- Einbindung des Projekteinkaufs muss über alle Phasen des Projektverlaufs gewährleistet werden. Dies betrifft die: Projektdefinition, Projektplanung, Projektdurchführung, Projektabschluss, Projektkontrolle und -überwachung
- Einsatz von Werkzeugen und Instrumente des Projekteinkaufs:
Lieferantenmanagement, Claim-Management, Risikomanagement, Total Cost of Ownership (TCO), Global Sourcing, Persönliche Scorecard, „expediting“ und „Earned-Value-Management,“

Ergebnisse

Projekteinkauf ist über den Schnittstellen der Organisation mit allen Beteiligten des Projektes wie zentraler Einkauf, Technik, Qualitätswesen und Lieferant verbunden und gewährleistet damit den Wissenstransfer innerhalb eines Projektes. Er übernimmt die Rolle des Ansprechpartners und trägt die Verantwortung für die Realisierung der Ziele innerhalb des Projektes. Durch die frühzeitige Einbindung des Projekteinkaufs, kann schneller auf Veränderungen oder Abweichungen reagiert werden und Maßnahmen eingeleitet werden und dies ebnet den Weg für einen erfolgreichen Projektabschluss. Zukünftig gilt es den Stellenwert des Projekteinkaufs anzuerkennen und in den Unternehmen zu implementieren